

Endspurt für Kassels Bowler

Aufstiegschancen / DBC-I-Damen bangen um Klassenerhalt

Kassel (ru). In den hessischen Bowling-Ligen beginnt für alle Kasseler Teams der Endspurt. In der höchsten Klasse, der Hessenliga, kämpft der Kasseler Klub Finale I um Titel und Aufstieg zur II. Bowling-Bundesliga. 12:4 Punkte war die Ausbeute des letzten Spieltages. Damit übernahm die Mannschaft die Tabellenführung mit sechs Punkten Vorsprung vor dem BC Wiesbaden.

In der Regionalliga Nord der Herren quälten Finale II zwei Spieltage vor Saisonschluß immer noch arge Abstiegssorgen. Mit 6:10 Punkten war die Ausbeute aus den beiden Kämpfen nicht voll befriedigend. So muß an den beiden verbleibenden Spieltagen unbedingt ein Sieg her, soll der Klassenerhalt gesichert werden.

In der A-Klasse Nord kämpften der Kasseler Club 300 I am siebten Spiel-

tag in Frankfurt gegen papiermäßige Punktelieferanten: EBC Darmstadt und BC Nidda II - beide am Tabellenende. Aber es kam alles anders. So sprang gegen Darmstadt nur ein 5:3-Sieg heraus und auch gegen Nidda hieß es am Ende nur 6:2. Trotzdem belegt Club 300 I jetzt den ersten Tabellenplatz und hat damit seinen Anspruch auf den Aufstieg in die Bezirksklasse bekräftigt. Der zweite Kasseler Vertreter, BC Komet, kam zu einem 10:6-Punkteerfolg, belegt damit den vierten Platz und hat nach wie vor Aufstiegschancen, da zwei Klubs aufsteigen.

In der Bezirksklasse der Damen kam DBC II Kassel beim Start in Frankfurt zu einem 8:8-Punkte-Erfolg und belegt weiterhin den vierten Tabellenplatz. Auch für die jungen Kasselerinnen ist der Aufstieg noch nicht „abgehakt“.

In München geht es an diesem Wochenende hoch her beim letzten Spieltag der II. Bowling-Bundesliga, mit endgültiger Entscheidung um Meisterschaft und Abstieg. Für Kassel startet die erste Damenmannschaft der DBC Kassel. Nur rein theoretisch kann die Rettung vor dem Abstieg gelingen.

28. 1. 83

Rosi Heller trumpfte auf

Kassel (ru). Der Terminkalender bescherte der Bowling A-Klasse des BS Kassel erneut eine „englische“ Woche. Der große Verlierer war der Klub Pin Up, der aus beiden Begegnungen ohne Punktgewinn 16 Zähler abgeben mußte. Auch der Damenklub Kondor wurde mit 2:14 arg geschüttelt. Und das, obwohl Rosi Heller einmal mehr überzeugen konnte. Fast gelang ihr in der Begegnung gegen Finale II das „perfekte“ Spiel, 289 von 300 möglichen Pins und neuer Saisonrekord

waren der Lohn im Einzel und 634 Pins in der Serie.

In der B-Klasse gelang die große Überraschung ebenfalls den Damen: Mit 2595 Pins warfen die Damen von Fortuna I eigenen Rekord und entführten dem Tabellenvierten, Pin Up II 6:2 Punkte.

Die weiteren Ergebnisse: Kondor Da. - BC Komet 2452:2592 2:6, Finale I - Finale II 2823:2899 2:6, Pin Up I - Club 300 I 2551:2710 0:8, Top 5 Da. - Fort. III Da. 2452:2194 8:0, Fort. I Da. -

Pin Up II 2592:2553 6:2, Herkules I - Herkules II 2764:2192 8:0, Herk. Da. - Club 300 III 2329:2611 0:8, Club 300 II - Fort. II Da. 2738:2326 8:0, BC Komet - Club 300 I 2624:2752 0:8, Finale II - Kondor Da. 2970:2716 8:0, Pin Up I - Finale I 2408:2936 0:8.

Herausragende Einzelleistungen gelangen: Hilde Piper 216, W. Skaley 258/637, D. Heller 652, P. Leister 238, G. Gawlik 222/576, H. Velte 232, R. Linn 232/631.

Bowling A-Klasse:

1 Finale II	66621	154:38
2 Finale I	67854	150:42
3 Club 300 I	64165	110:82
4 BC Komet	62316	82:114
5 Pin Up I	59912	48:144
6 BC Kondor Da.	59912	32:160

Bowling B-Klasse:

1 Club 300 III	57190	154:22
2 Club 300 II	56323	152:24
3 Herkules I	56704	136:40
4 Pin Up II	53144	110:66
5 Top 5 Damen	54065	92:84
6 Fort. I Damen	51718	80:96
7 Herkules II	52315	74:102
8 Herkules Da.	48414	44:132
9 Fort. II Da.	45691	16:160
10 Fort. III Da.	44197	16:160

29. 1. 83